

Pressedienst

Pressemitteilung 146/2019

Oldenburger Münsterland for Future

Podiumsdiskussion in der Universität Vechta zu den Herausforderungen des Globalen Wandels

Seit gut einem Jahr gehen weltweit freitags viele Menschen auf die Straße, um für besseren Klimaschutz und zukunftsfähige Infrastruktur zu demonstrieren. Allen voran Schüler*innen und Schüler, die die Grundlage ihres zukünftigen Lebens gefährdet sehen und ein Umdenken in unseren individuellen Verhaltensweisen, aber auch in den aktuellen wirtschaftlichen Praktiken fordern. Auch in Vechta und dem Oldenburger Münsterland haben sich „Fridays for Future“-Gruppen gebildet. Doch was bedeuten ihre Forderungen ganz konkret für diese Region? Wie kann das Oldenburger Münsterland den Herausforderungen des Globalen Wandels begegnen? Im Rahmen der Aktionswoche Bildung für nachhaltige Entwicklung an der Universität Vechta sollen diese Fragen in einer öffentlichen Podiumsdiskussion besprochen werden:

Am Mittwoch, den 20.11. um 18 Uhr im Hörsaal B1 in der Universität Vechta

Die Teilnehmenden auf dem Podium sind

Gert Stuke, Präsident der IHK Niedersachsen

Herbert Winkel, Landrat des Landkreises Vechta

Marion Rolle, Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen

Vertreter*innen von Fridays for Future, Ortsgruppe Oldenburger Münsterland

Die Moderation übernimmt Dr.in Barbara Grabkowsky, Geschäftsführerin Koordinierungsstelle „Transformationswissenschaft agrar“



Foto (GrangerJHermione): Bei den „Fridays for Future“-Demonstrationen gehen Menschen für Klimaschutz und zukunftsfähige Infrastruktur auf die Straße.

Vechta, 11. November 2019

Pressekontakt:

Katharina Genn-Blümlein

Universität Vechta

Präsidialbüro, Leitung Marketing und Kommunikation

Fon +49 (0) 4441.15 488

Fax +49 (0) 4441.15 523

E-Mail pressestelle@uni-vechta.de